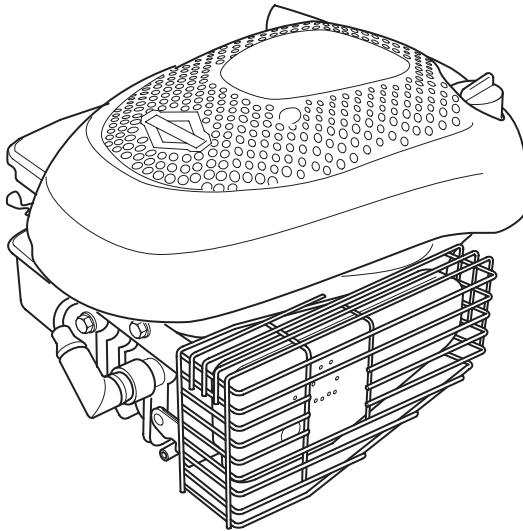


Garden + Hobby
QUALITY FOR LIFE

AL-KO



D

INFORMATION | MANUALS | SERVICE

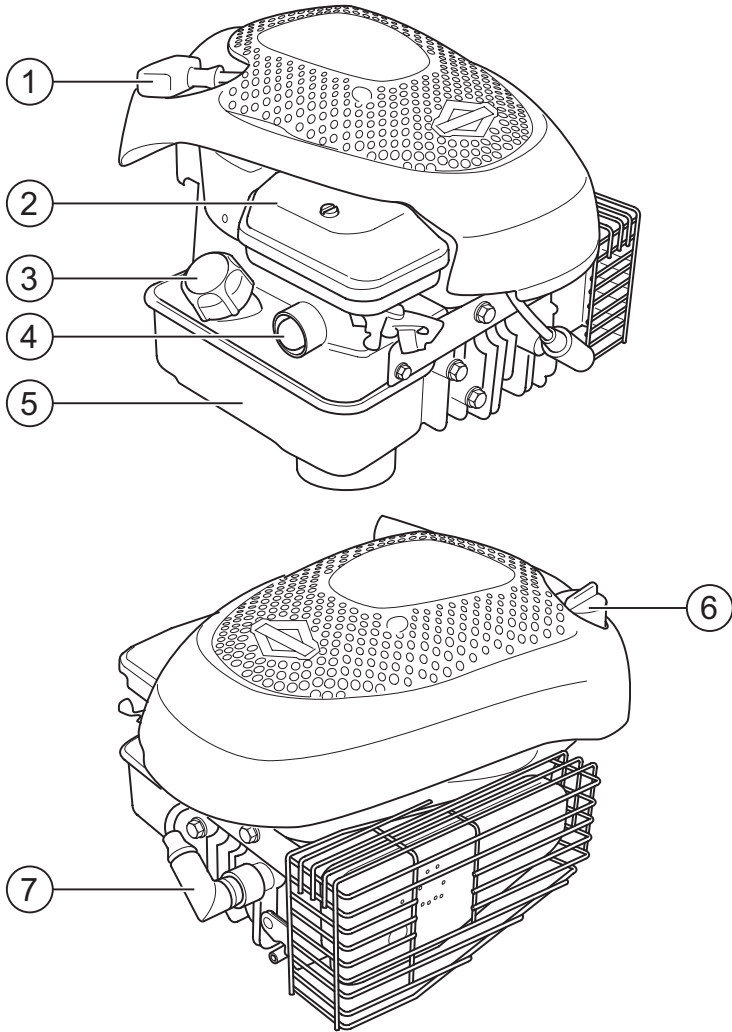
BRIGGS & STRATTON MODELLSERIE 550



470 795_A | 12/2009

Inhaltsverzeichnis


Teileübersicht	3
Technische Daten	4
Einleitung	4
Zeichenerklärung	4
Sicherheitshinweise	6
Sicherheitshinweise auf dem Motor	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	6
Transport	6
Kontrolle vor dem Betrieb	6
Allgemeinen Zustand des Motors kontrollieren	6
Betriebsstoffe einfüllen	7
Sicherheit	7
Öl einfüllen	7
Benzin einfüllen	7
Inbetriebnahme	8
Motor starten	8
Lagerung	8
Wartungsarbeiten	8
Vergasereinstellung	8
Zündfunkenkontrolle	9
Reparaturarbeiten	9
Wartung und Pflege	9
Luftfilter wechseln	9
Öl wechseln	9
Zündkerzen warten	9
Motor säubern	10
Wartungsplan	10
Ersatzteile	10
Service	10
Entsorgung	10
Hilfe bei Störungen	11



Teileübersicht

1	Anlassergriff mit Starterseil	5	Kraftstofftank
2	Luftfilter	6	Ölmeß-Stab und Öleinfüllrohr
3	Kraftstoffeinfüllverschluss	7	Zündkerze
4	Primerknopf		

Technische Daten

	
Länge x Breite x Höhe	324 x 294 x 244 mm
Leergewicht	9 kg
Motortyp	BRIGGS & STRATTON 550
Hubraum (Bohrung x Hub)	158 cm ³ (65,1 x 47,7 mm)
Leistung	2,0 kW / 2900 U/min
Motoröl- Füllmenge	0,54 l
Kühlsystem	Luftkühlung
Zündanlage	Transistor- Magnetzündung
Motorwellendrehung	im Uhrzeigersinn
Elektrodenabstand Zündkerze	0,76 mm ¹

Einleitung

- Lesen Sie diese Dokumentation vor der Inbetriebnahme durch. Dies ist Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
- Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Dokumentation und auf dem Motor.
- Diese Dokumentation ist permanenter Bestandteil des beschriebenen Produkts und sollte bei Veräußerung dem Käufer mit übergeben werden.
- Immer zusätzlich die Bedienungsanleitung des Rasenmähers beachten

Zeichenerklärung

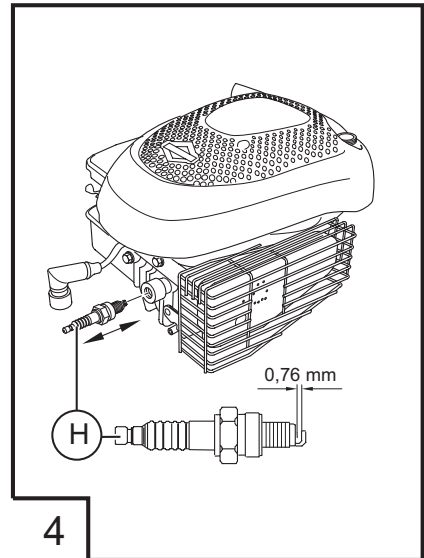
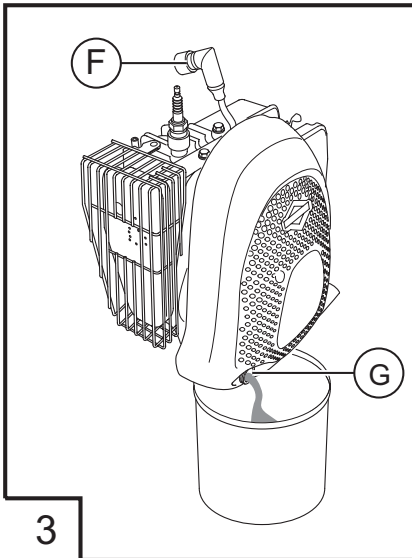
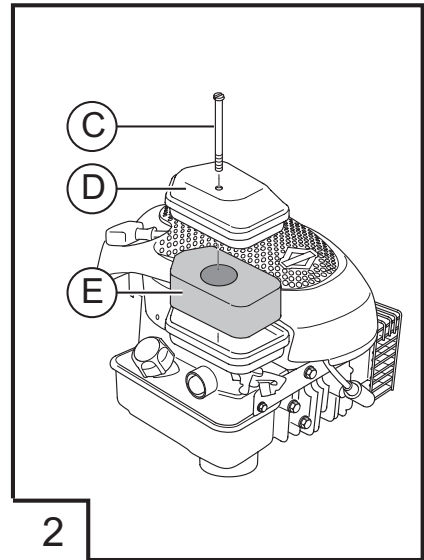
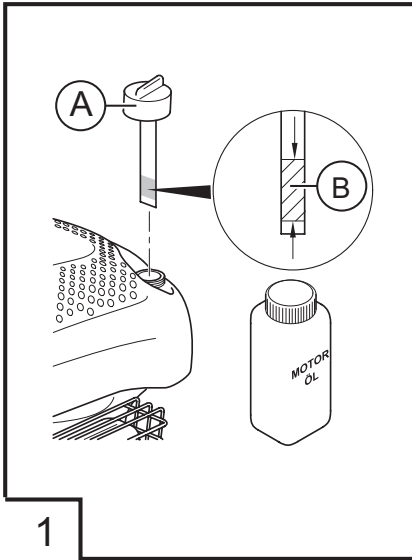


Achtung!

Genaueres Befolgen dieser Warnhinweise kann Personen- und / oder Sachschäden vermeiden.



Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.



Sicherheitshinweise

- Motor nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzen
- Sicherheits- und Schutzeinrichtungen nicht außer Kraft setzen
- Gehörschutz tragen
- Motor nur im Freien starten und betreiben; der Betrieb in geschlossenen Räumen, auch bei geöffneten Türen und Fenstern, ist nicht gestattet.
- Motor nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten bedienen
- Kinder oder andere Personen, die die Betriebsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen
- Örtliche Bestimmungen zum Mindestalter der Bedienungsperson beachten
- Landesspezifischen Bestimmungen für die Betriebszeiten beachten
- Immer zusätzlich die Sicherheitshinweise der Bedienungsanleitung des Rasenmähers beachten



Warnung!

Die von diesem Produkt erzeugten Motorabgase enthalten Chemikalien, die laut Forschungsergebnissen des US-Bundesstaates Kalifornien Krebs, Geburtsfehler oder Schäden an den Fortpflanzungsorganen verursachen.

Sicherheitshinweise auf dem Motor



ACHTUNG

Motoren erzeugen Kohlenmonoxid, ein geruchloses, farbloses, giftiges Gas. Wenn Kohlenmonoxid eingeatmet wird, kann es zu Übelkeit, Ohnmacht oder Tod kommen. Den Motor im Freien starten und laufen lassen. Den Motor nicht in geschlossenen Räumen starten oder laufen lassen, selbst wenn Türen oder Fenster geöffnet sind.



Anleitung lesen



Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind extrem leicht entflammbar und explosiv.

Beim Start des Motors werden Funken erzeugt. Funken können entflammbare Gase in der Nähe entzünden.

Brennbare Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Verbrennungsmotor ist als Antrieb für Rasenmäher für den Privatgebrauch konzipiert.

Eine andere, darüber hinausgehende Anwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Transport

- Den Motor nur mit leerem Kraftstofftank transportieren
- Motor immer mit der Zündkerze nach oben transportieren, sonst kommt es zu:
 - Rauchentwicklung
 - schwerem Start
 - verrußter Zündkerze

Kontrolle vor dem Betrieb



Warnung!

Vor Inbetriebnahme immer eine Sichtkontrolle durchführen. Mit Iosem, beschädigten oder abgenutzten Betriebs- und/oder Befestigungsteilen darf das Gerät nicht benutzt werden.

Allgemeinen Zustand des Motors kontrollieren

- Außen- und Unterseite des Motors auf Anzeichen eines Öl- oder Benzinlecks
- Anzeichen von Beschädigungen
- alle Schrauben und Muttern angezogen
- alle Abschirmungen und Abdeckungen angebracht
- Kraftstoffstand
- Motorölstand
- Luftfiltereinsatz

Betriebsstoffe einfüllen

Sicherheit



Warnung - Brandgefahr!

Benzin ist hochgradig entflammbar. Beim Start des Motors werden Funken erzeugt; diese können entflammbare Gase in der Nähe entzünden. Brennbare Fremdkörper wie Laub, Gras u.ä. können sich entzünden.

- Benzin nur in dafür vorgesehenen Behältern aufbewahren
- Nur im Freien tanken
- Beim Tanken nicht rauchen
- Den Tankverschluss bei laufendem oder heißen Motor nicht öffnen
- Beschädigten Tank oder Tankverschluss austauschen
- Tankdeckel immer fest schließen
- Wenn Benzin ausgelaufen ist:
 - Motor nicht starten
 - Zündversuche vermeiden
 - Gerät reinigen
 - Vor einem erneuten Befüllen mit Benzin den Motor abkühlen lassen und ein Verschütten vermeiden.



Vorsicht!

Vor Inbetriebnahme Öl einfüllen.

Öl einfüllen (Bild 1)

1. Ölmess-Stab (A) herauserschrauben und Öl einfüllen.
2. Ölmess-Stab wieder einschrauben.

Benzin einfüllen



Der Tankdeckel befindet sich auf dem Benzintank und ist mit dem Symbol „Zapfsäule“ (Tankstelle) versehen.

1. Tankdeckel (*Teileübersicht Pos. 5*) abnehmen.
2. Tank bis zum unteren Rand des Einfüllstutzens füllen. Nicht überfüllen!

3. Tankdeckel wieder fest aufschrauben

Empfehlungen zum Öl

Motoröl ist ein ausschlaggebender Faktor für die Leistung und Lebensdauer des Motors. Verwenden Sie ein Motoröl, das die Anforderungen für API-Serviceklasse SJ oder höher (bzw. gleichwertig) erfüllt.

Prüfen Sie das API-Service-Etikett am Ölbehälter, damit sichergestellt ist, dass es die Buchstaben SJ oder die einer höheren Klasse (bzw. gleichwertig) enthält.

SAE 10W-30 wird für den allgemeinen Gebrauch empfohlen. Der empfohlene Betriebstemperaturbereich für diesen Motor beträgt 0 °C bis 40 °C.

Ölstandkontrolle (Bild 1)

Den Motorölstand bei gestopptem und waagrecht stehendem Motor prüfen.

Öleinfüllbereich von Fremdkörpern reinigen.

1. Den Ölmess-Stab (A) herauserschrauben und sauberwischen.
2. Den Ölmess-Stab in den Öleinfüllstutzen einführen, festdrehen, und wieder herausnehmen.
3. Liegt der Ölstand in der Nähe oder unterhalb der unteren Grenzmarke am Mess-Stab (B), das empfohlene Öl bis zur oberen Grenzmarke einfüllen.
4. Ölmess-Stab wieder einschrauben.



Niedriger Ölstand kann Motorschaden verursachen.

Empfehlungen zum Kraftstoff

- Sauberes, frisches, bleifreies Normalbenzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 verwenden
- Kraftstoff in Mengen kaufen, die innerhalb von 30 Tagen verbraucht werden können (siehe Lagerung)
- Benzin mit bis zu 10% Ethanol-Anteil oder bis zu 15% MTBE-Anteil (Antiklopfeschutzmittel) ist akzeptabel
- Benzin nicht mit Öl mischen

Inbetriebnahme



Warnung - Vergiftungsgefahr!

Motor nie in geschlossenen Räumen laufen lassen.



Warnung - Explosionsgefahr!

Keine unter Druck stehende Startflüssigkeit verwenden.



Warnung - Rotierende Teile!

Gliedmaßen von beweglichen Geräteteilen fern halten.



Achtung - Rückschlaggefahr!

Starterseil kann schneller zum Motor zurückspringen, als das Seil losgelassen werden kann.

- Vor der Inbetriebnahme des Motors die Rasenmäher-Betriebsanleitung beachten
- Motor nur im Freien starten und laufen lassen
- Motor nur in waagrechter Position starten
- Ölstand kontrollieren
- Lange Haare hochbinden und Schmuck abnehmen
- Keine lose sitzende Kleidung tragen
- Festes, rutschsicheres Schuhwerk tragen
- Den Motor nicht in schrägen Positionen über 15° Neigung starten

Motor starten

1. Primerknopf (*Teileübersicht Pos. 4*) 5x drücken.
2. Am Anlassergriff das Starterseil (*Teileübersicht Pos. 1*) zügig herausziehen und danach langsam wieder aufrollen lassen.



Bei betriebswarmem Motor muss der Primerknopf nicht betätigt werden.

Der Motor hat eine Festgaseinstellung. Eine Drehzahlregulierung ist nicht möglich.



Achtung - Verbrennungsgefahr!

Laufende Motoren erzeugen Wärme. Motor-teile, insbesondere der Auspuff, werden extrem heiß.

- Hände und Füße von rotierenden Teilen fern halten
- Brennbare Fremdkörper vom Auspuff- und Zylinderbereich fern halten
- Auspuff, Zylinder und Kühlrippen vor dem berühren abkühlen lassen

Lagerung



Achtung!

Motor nicht vor offenen Flammen oder Hitzequellen lagern – Brand- und / oder Explosionsgefahr!

- Vor der Lagerung des Motors die Rasenmäher-Betriebsanleitung beachten
- Motor auskühlen lassen
- Motor in einem gut belüfteten Raum, nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Hitzequellen lagern
- Bei Lagerung folgende Bereiche meiden:
 - Nähe zu offenen Flammen
 - Nähe zu Hitzequellen
 - wo Elektromotoren betrieben werden
 - wo Elektrowerkzeuge benutzt werden
- Bei Motoren, die länger als 30 Tage lagern, den Kraftstoff ablassen oder mit einem Stabilisator schützen, da sich sonst Ablagerungen im Kraftstoffsystem bilden

Wartungsarbeiten



Gefahr!

Vor Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeiten den Motor immer abschalten und sichern.

- Zündkabel abziehen und von der Zündkerze fern halten

Vergasereinstellung



Vergasereinstellungen dürfen nur von autorisierten BRIGGS & STRATTON Fachwerkstätten oder unserem Kundendienst durchgeführt werden.

Zündfunkenkontrolle



Funken können Feuer oder Stromschlag verursachen.

- Einen geeigneten Funkenprüfer verwenden
- Zündfunken nie bei ausgebaute Zündkerze prüfen

Reparaturarbeiten



Reparaturen dürfen nur von autorisierten BRIGGS & STRATTON Fachwerkstätten oder unserem Kundendienst durchgeführt werden.

- Nur Original BRIGGS & STRATTON Ersatzteile verwenden!

Wartung und Pflege



Gefahr!

Vor Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeiten den Motor immer abschalten und sichern.

- Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten den Zündkerzenstecker ziehen
- Gerät nicht mit Wasser abspritzen! Eindringendes Wasser (Zündanlage, Vergaser...) kann zu Störungen führen
- Das Gerät nach jedem Gebrauch reinigen
- Wartungsplan beachten
- Die stündlichen bzw. jährlichen Intervalle befolgen, je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt
- Bei Einsatz unter erschwerten Bedingungen ist eine häufigere Wartung erforderlich

Luftfilter wechseln (Bild 2)

Den Luftfilter regelmäßig reinigen. Beschädigte Luftfilter austauschen.

1. Luftfilterabdeckung (D) abbauen. Dazu Schraube (C) lösen und Abdeckung abnehmen.
2. Schaumstofffilter (E) herausnehmen und in warmem Seifenwasser auswaschen. Nur in trockenem Zustand wieder einsetzen.
3. Luftfilterabdeckung wieder aufsetzen und festschrauben.

Öl wechseln (Bild 3)

Regelmäßig den Ölstand kontrollieren.

Den Ölstand alle 8 Betriebsstunden oder täglich vor dem Motorstart prüfen (siehe Empfehlungen zum Öl).



Warnung!

Vor dem Ablassen des Öls muss der Kraftstofftank entleert sein. Ansonsten besteht Brand- und Explosionsgefahr durch auslaufenden Kraftstoff.



Das Altöl bei warmem Motor ablassen. Warmes Öl läuft schnell und vollständig ab.

1. Zum Entleeren des Kraftstofftanks den Motor laufen lassen, bis er aus Kraftstoffmangel stehen bleibt.
1. Zündkerzenstecker (F) abziehen.
1. Zum Auffangen des Öls einen geeigneten Behälter unter den Motor stellen.
2. Ölmess-Stab (*Teileübersicht Pos. 6*) herausschrauben.
3. Den Motor in senkrechte Stellung über den Auffangbehälter kippen und das Öl aus dem Öleinfüllrohr vollständig ablaufen lassen.
4. Motor wieder in waagerechte Stellung bringen.
5. Neues Öl (SAE 10W-30, Füllmenge: 0,54 l) einfüllen.
6. Ölmess-Stab wieder einschrauben.



Altöl umweltgerecht entsorgen.

Zündkerzen warten (Bild 4)



Warnung!

Nie bei ausgebaute Zündkerze kontrollieren, ob ein Zündfunke vorhanden ist.

Der Elektrodenabstand der Zündkerze (H) soll 0,76 mm betragen.

- Motor nie ohne Zündkerze starten



Eine falsche Zündkerze kann Motorschaden verursachen.

Motor säubern



Achtung - Brandgefahr!

Brennbare Fremdkörper vom Auspuff und Zylinderbereich entfernen.

Regelmäßig Verunreinigungen mit Putztuch oder Bürste vom Motor entfernen.

Die Kühlöffnungen reinigen.



Den Motor nicht mit Wasser abspritzen. Mit einer Bürste oder Lappen reinigen.

Das Kühlsystem reinigen. Um ein Überhitzen zu vermeiden, gegebenenfalls auch die inneren Kühlrippen und Oberflächen reinigen.

Wartungsplan

Die stündlichen bzw. jährlichen Intervalle befolgen, je nachdem welcher Fall zuerst auftritt. Bei Einsatz unter erschwerten Bedingungen ist eine häufigere Wartung erforderlich.

Nach den ersten 5 Stunden
Öl wechseln
Alle 5 Stunden oder täglich
Ölstand kontrollieren Schalldämpferbereich und Bedienelemente reinigen
Alle 25 Stunden oder jährlich
Luftfilter reinigen; bei hohem Staubaufkommen oder Fremdkörpern in der Luft häufiger reinigen
Alle 50 Stunden oder jährlich
Öl wechseln Schalldämpfer und Funkenfänger überprüfen
Jährlich
Luftfilter austauschen Zündkerze austauschen Luftkühlungssystem reinigen; bei hohem Staubaufkommen oder Fremdkörpern in der Luft häufiger reinigen

Ersatzteile

Empfohlene Zündkerze: Champion RJ192M

Ersatzluftfilter: 689369 BRIGGS & STRATTON

Ersatzteile erhalten Sie beim autorisierten B&S-Vertragshändler oder dem Service.

Service

Im Servicefall bieten wir Ihnen umfangreiche Unterstützung.

AL-KO Geräte GmbH
Kundendienst
Industriestrasse 1
89359 Kötz

Schnelle und qualifizierte Reparatur und Abholservice (nur innerhalb Deutschlands):

Hotline: 0180 5 33 44 01

(0,14 € / Minute)

Montag-Freitag 8.00 - 17.00

ausgenommen Feiertage

Telefax: 0180 5 33 44 02

(0,14 € / Minute)

e-mail: info10@al-ko.de

Entsorgung



Ausgediente Geräte nicht über den Hausmüll entsorgen!

Verpackung, Gerät und Zubehör sind aus recyclingfähigen Materialien hergestellt und entsprechend zu entsorgen.

Hilfe bei Störungen

Störung	Hilfe
Motor springt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benzin auftanken ■ Zündkerzen prüfen, eventuell erneuern. ■ Luftfilter reinigen
Unruhiger Lauf	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kundendienstwerkstatt aufsuchen

Störungen, die mit Hilfe dieser Tabelle nicht behoben werden können müssen in einer autorisierten Fachwerkstatt behoben werden.

Tragen Sie bitte Motorseriennummer, und Kaufdatum unten ein. Sie benötigen diese Information zur Bestellung von Ersatzteilen, bei technischen Fragen und bei Nachfragen zur Garantie.

Motorseriennummer:

Kaufdatum: